

Mit Rückenwind gehts einfacher vorwärts

20 Ehrenmitglieder des Turnvereins Tegerfelden und der Frauen- und Männerriege haben sich zur jährlichen Zusammenkunft getroffen.

TEGERFELDEN (cph) – Punkt 1 des Abendprogramms hiess: gemeinsame Besichtigung der Institution Rückenwind plus in Bad Zurzach. Nach der herzlichen Begrüssung durch Sabine Felber und Peter Lude im Generationenhaus Pfauen begann auf der Station ein ausführlicher Einblick in die vergangenen fünf Jahre. Seit 2021 ist Rückenwind plus schweizweit die erste Pflegeeinrichtung, die für Menschen mit Querschnittlähmung oder neurologischen Erkrankungen wie Multiple Sklerose, ALS und Parkinson massgeschneiderte Pflege mit medizinischen Dienstleistungen anbietet. Fehlt diese notwendige Pflege, entsteht in kürzester Zeit ein Notfall,

für den es oft auch keinen passenden Ort auf Zeit gibt oder zur Überbrückung von Notsituationen. Die bestens ausgebildeten und spezialisierten Mitarbeitenden kümmern sich rund um die Uhr um das Wohlergehen, damit sich die Menschen nicht wie in einem Spital fühlen.

Das Herz von Rückenwind plus bilden Sabine Felber, Peter Lude und Manfred Gartner. Sie setzen und setzen sich weiterhin mit vollem Engagement ein, die Versorgungslücke im schweizerischen Gesundheitssystem zu schliessen, trotz zurzeit heftigem Gegenwind.

Voll beladen mit Informationen, die Eindrücke hinterliessen, ging es für Punkt 2 laut Programm wieder nach Tegerfelden zurück, ins Restaurant Wartegg. Da erwartete die Ehrenmitglieder ein genussvolles Nachtessen, bei dem der Anlass gemütlich ausklang.

Übrigens: Besichtigungen der Station Rückenwind plus sind am letzten Freitag im Monat möglich oder nach Absprache.



Die Tegerfelder Turner haben einen eindrücklichen Einblick in die Station Rückenwind plus erhalten.